

Erfahrungsbericht/Dokumentation

Hallo zusammen. Ich heiße Eyleen, bin 25 Jahre alt und habe im April 2024 ein vierwöchiges Praktikum an der **Privaten Realskole in Hjørring** absolviert.

Für mich war dieses Praktikum eine sehr wertvolle Erfahrung und ich kann dies wirklich nur empfehlen – vor allem die Menschen, denen ich begegnet bin, zeigten viel Mühe mir alles zu zeigen und ich hatte von Anfang an das Gefühl, sehr willkommen zu sein. Auch die Stadt ist eine se kleine Abwechslung zu Münster – es ist sehr ruhig, aber dennoch gibt es auch viel zu unternehmen und zu erleben – vor allem in der Natur.

Im Rahmen dieses Berichtes konzentriere ich mich auf den Vergleich des dänischen und des deutschen Schulsystems, denn die Unterschiede konnte ich jeden Tag miterleben.



Strand in Skagen: Hier treffen Nord- und Ostsee aufeinander

	Dänemark	Deutschland
Start der Schulbildung	Mit 6 Jahren in der 0. Klasse	Mit 6/7 Jahren in der 1. Klasse (abhängig vom Bundesland)
Schulstruktur	Alle SuS besuchen die Grundschule (Folkeskole) für mindestens 9 Jahre → Grund- als auch weiterführende Bildung	Aufteilung nach 4 bzw. 6 Jahren in verschiedene Schulformen

	<p>The diagram illustrates the Danish educational system. It shows compulsory schooling (Unterrichtspflicht) from grade 6 to 10. Below this, a green block represents 'Gemeinschaftsschule bis zur 9. Klasse' (Community school up to 9th grade). Above this, there are three paths: 'Berufsfachliche Ausbildungsgänge' (Vocational training), 'Wirtschaftsgymnasium' (Economic gymnasium), and 'Allgemeine Gymnasiale Ausbildung' (General gymnasium). A note mentions 'Privat-internate für 14-18-jährige (allgemein-bildende Kurse)' (Private boarding schools for 14-18 year olds (general education courses)). At the bottom, an orange block represents 'Kindergarten-Vorschulklasse' (Kindergarten-pre-school class).</p>	<p>The diagram shows the German educational system. It starts with 'Primarstufe' (Primary level) from grade 1 to 4, labeled 'Grundschule' (Primary school). This leads to 'Sekundarstufe (Sek)' (Secondary level) from grade 5 to 12. The secondary level is divided into 'Sek 1' (grades 5-9) and 'Sek 2' (grades 10-12). Schools shown include 'Gymnasium' (green), 'Realschule' (red), 'Sekundarschule (*)' (orange), 'Hauptschule' (yellow), and 'Gesamtschule' (blue). Graduation requirements include 'Abitur' (black bar at the top), 'Realschulabschluss' (black bar), and 'Hauptschulabschluss' (black bar). An 'Orientierungsstufe (**)' (Orientation level) is shown between grades 5 and 6. A vertical purple bar on the right indicates 'Berufsausbildung' (Vocational training).</p>
<p>Abschlüsse und Hochschulzugang</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Abschluss der Folkeskole bietet den Weg zur weiterführenden Bildung (Gymnasium oder Berufsschule) - Nach dem Gymnasium können SuS zur Universität gehen 	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Schulformen führen zu unterschiedlichen Abschlüssen: - Abitur am Gymnasium, welches den Zugang zu Universitäten ermöglicht - mittlere Reife an Realschulen, die den Weg zu Fachhochschulen oder Berufsausbildungen eröffnet
<p>Pädagogik und Lernumfeld:</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Großer Wert auf Gruppenarbeit, Projekte und kreative Ansätze im Unterricht - Lehrkräfte werden mit Vornamen angesprochen und nicht gesiezt - Keine Noten bis zur 7. Klasse 	<ul style="list-style-type: none"> - formaler und traditioneller, mit einem stärkeren Fokus auf akademische Leistung und individuelle Prüfungen - der Lehrplan ist strukturiert und detailliert

	<ul style="list-style-type: none"> - → entspannte Lernumgebung mit einem starken Fokus auf die soziale Entwicklung und Selbstständigkeit der SuS - Dennoch: an der Realskole in Hjørring gilt Handyverbot 	<ul style="list-style-type: none"> - Lehrkräfte werden mit Nachnamen angesprochen und gesiezt
Digitalisierung	<ul style="list-style-type: none"> - Dänemark wird als eines der führenden Länder in Europa angesehen. Lehrkräfte berichteten mir, dass sie vor ca. 10 Jahren iPad-Klassen hatten. Dies wurde aus verschiedenen Gründen abgeschafft und aktuell besitzen alle SuS der Realskole Hjørring Laptops, mit denen fast ausschließlich gearbeitet wird. Auch die Abschlussprüfungen finden am Computer statt 	<ul style="list-style-type: none"> - Ich habe den Eindruck, dass iPad-Klassen gefördert werden, wobei die Vorteile auch hier stark diskutiert werden - Die Abschlussprüfungen finden noch „per Hand“ auf Papier statt.
Inklusion und Unterstützung	<ul style="list-style-type: none"> - Dänemark ist bekannt für seine inklusiven Bildungspraktiken, wobei Kinder mit unterschiedlichen Fähigkeiten oft in regulären Klassen unterrichtet werden 	<ul style="list-style-type: none"> - Es gibt ebenfalls Bemühungen um Inklusion, jedoch existieren auch spezielle Schulen und Klassen für Kinder mit besonderen Bedürfnissen
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> - Dänemark investiert einen höheren Anteil seines Bruttoinlandsprodukts in Bildung, was sich in gut ausgestatteten Schulen und hohen Lehrergehältern widerspiegelt. - Keine Noten bis zur 7. Klasse: Schwerpunkt auf formativer Bewertung und individuelles Feedback - 10. Klasse der Realskole als besonderer Jahrgang: freiwillige Jahrgangsstufe, falls SuS noch nicht „reif“ genug für das Gymnasium sind → weniger und entspannter Unterricht, viele Aktivitäten innerhalb des Jahrgangs - Kostenlose Schulbildung (Student*innen werden sogar mit ca. 700€ monatlich unterstützt für Lebensunterhalt) - Fokus auf Wohlbefinden: umfassender Ansatz, der sowohl physische als auch psychische Gesundheit einschließt - Freitagmorgens findet Morgensingen für die gesamte Schule statt 	



Unterricht in der 10. Klasse → alle SuS arbeiten mit ihren Tablets



Ausflug nach Løkken



Ausflug nach Skagen

Ausblick bei meiner Laufrunde

